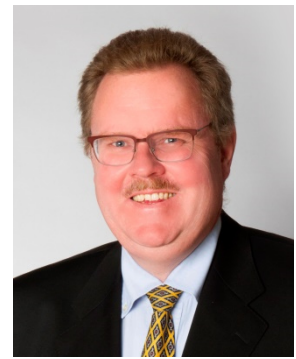


Thomas Strobl

52 Jahre, verheiratet, wohnhaft in Weißenburg in Bayern
seit 1998 selbstständiger Rechtsanwalt

seit 1980 aktiver Schachspieler (inzwischen knapp 100 Auswertungen)
seit 1987 Funktionär auf allen Ebenen und in verschiedenen Ämtern
seit 2011 C-Trainer Leistungssport Schach
seit 2014 Internationaler Schiedsrichter (seit 2019 Kategorie B)



Tätigkeit auf Vereinsebene:

seit 2016 1. Vorsitzender des TSV 1860 Weißenburg
(Mehrspartenverein mit 1.500 Mitgliedern in 13 Abteilungen, 10 Angestellten, Bilanzsumme: ca. 700.000 €)
vorher von 2010 bis 2016: Stellvertretender Vorsitzender Finanzen

Wichtigste Ämter in den Schachverbänden:

1991 bis 2003 Jugendleiter des Schachbezirks Oberbayern
seit 1994 Vorsitzender des Schiedsgerichts der Bayerischen Schachjugend
seit 2007 Vorsitzender des Schachbezirks Mittelfranken
2008 bis 2010 Bundesrechtsberater des Bayerischen Schachbunds
2011 bis 2016 Ausbildungsreferent des Bayerischen Schachbunds
2014 bis 2016 Vizepräsident des Bayerischen Schachbunds
2013 bis 2017 Vorsitzender des Bundesturniergerichts des Deutschen Schachbunds
2014 bis 2017 Ausbildungsreferent des Deutschen Schachbunds
seit 2017 Bundesrechtsberater des Deutschen Schachbunds

seit 2010 Herausgeber des „Handbuch des FIDE-Schiedsrichters“ (inzwischen 5. Auflage 2023)

Ingrid Lauterbach hat mich gefragt, ob ich bereit wäre, in ihrem Team als Vizepräsident Sport mitzuarbeiten. Ich fühle mich geehrt und bin gerne bereit, mit meiner langjährigen Erfahrung als Sportfunktionär mitzuhelfen, den DSB wieder auf ein geordnetes und festes Fundament zurückzuführen sowie verloren gegangenes Vertrauen zurückzugewinnen.
Sollte ich gewählt werden, werde ich nicht mehr als Bundesrechtsberater kandidieren.

Viele Grüße, Thomas Strobl
ThomasRalfStrobl@hotmail.com